

Jahresrückblick 2010

(Eine Auswahl)

Januar 2010

- Die ersten Tage des neuen Jahres nutzen die MitarbeiterInnen und das Kollegium, um sich in der 1.-Hilfe weiterzubilden, eine Auflage der Berufsgenossenschaft.
- Von der Klimaerwärmung ist nichts zu spüren: Der Januar zeigt sich kalt und schneereich. Es wird Zeit, dass unser Haus energetisch saniert wird. Und ein Bescheid der Stadt Dortmund zeigt, dass die Gelder aus dem Konjunkturpaket II genehmigt sind.
- Eine neue Reinigungsfirma übernimmt die Reinigung unserer Schule. Noch klappt es nicht so, wie wir es uns gedacht haben.
- Und dann geht sie auch schon los, unsere Aktionswoche: In kleinen Gruppen werden verschiedene neue Erfahrungsmöglichkeiten ausprobiert und vertieft.
- Am Tag der offenen Tür werden die Ergebnisse der Woche präsentiert: Action-Painting, Meditationsübungen (auch Zen-Meditation), Fotografie, Tombola, Entspannung, Gladiatorenschule, kreatives Gestalten, Kinderschminken, tiergestützte Pädagogik, Schnitzen, Weiterbau an einem Piratenschiff-Spielgerät, Schulband „Kabelsalat“, Musical-Mix, moderner Tanz, Theater, Jonlage, Trommeln und natürlich unser Buffet. Der FFK hält seine traditionelle Mitgliederversammlung ab, zum Alumni-Treffen kommt eine kleine Gruppe Ehemaliger zusammen. Es war wiederum ein schöner und gelungener Tag.
- Im Rahmen der Aktionswoche wird auch im Keller ein Raum der Stille eingerichtet, der nun nach und nach ausgestattet wird und einzelne Studierendengruppen zum Verweilen und Atemholen einladen soll. Vielen Dank für dieses Angebot!
- Die ehemalige MAV informiert die MitarbeiterInnen über die geleistete Arbeit sowie die bevorstehenden Neuwahlen.
- Alle Studierenden des HPO haben das Fachschulexamen bestanden, zum Teil mit beeindruckenden Leistungen.
- „Wünsche schicken wir wie Sterne...“, mit diesem Lied schicken die ExaminantInnen des HPO ihre Wünsche und Hoffnungen im Rahmen eines Abschlussgottesdienstes an mit Gas befüllten Ballonen in den Himmel. In der anschließenden Feier wird mit zum Teil launigen Reden ein Rückblick auf die zurückliegende Ausbildung gehalten. Bis in den späten Nachmittag dauert die wunderschöne, vom HPU vorbereitete Feier.

Februar 2010

- Erstmals werden die BewerberInnen aus unserem Bildungsgang HBFS, die in die FSP wechseln möchten, zu BewerberInnengesprächen eingeladen.
- Frau Niese beginnt als neue Kollegin ihren Dienst in unserer Schule. Mit den Fächern Französisch und Sozialwissenschaften ergänzt sie unser Ausbildungsangebot. Ihr ein herzliches Willkommen.

- An einem Sprech- und Beratungstag können sich die Studierenden und ihre Eltern über den Leistungsstand informieren und über weitere Ausbildungsperspektiven beraten lassen.
- Karneval ist die Narrenhochburg AZB verwaist: Alle Narren sind unterwegs und genießen bei kaltem Wetter ein extralanges Wochenende.
- Die erweiterte Runde der Abteilungsleitungen diskutiert auf einer Sitzung den Ablauf und den Rahmen von Konfliktmanagement in unserer Schule.
- Wir werden überschüttet mit Bewerbungen für das kommende Schuljahr: Eine für uns sehr erfreuliche Entwicklung!
- Die Schlüsselbriefe zum Herunterladen der Abiturklausuren treffen bei uns ein. Dies ist der Auftakt für die „heiße Phase Abitur“.
- Die Haushaltsprüfung des Jahres 2008 durch die Bezirksregierung ergibt, dass wir mit einer Nachzahlung in stolzer Höhe rechnen können. Dies hilft uns, die Brandschutzmaßnahmen weiter voran zu treiben.

März 2010

- 14 Studierende der Oberkurse FSP erleben im Jugendhaus Hardehausen des Erzbistums Paderborn Tage der religiösen Orientierung.
- Die Firma Hectas wird ab sofort die Reinigung unserer Schule übernehmen. Wir hoffen auf zufrieden stellende Reinigungsleistungen.
- Der DiCV unterstützt uns bei der energetischen Sanierung unserer Schule mit Mitteln aus dem Konjunkturprogramm II. Er übernimmt die Hälfte des Eigenanteils, die andere Hälfte finanziert unser Träger. Wir freuen uns über diese wiederholte Unterstützung durch den DiCV und die nunmehr 100%ige Finanzierung der Maßnahme.
- Der FFK beschließt auf einer Vorstandssitzung, dass die Teilnahme an den religiösen Orientierungstagen großzügig unterstützt werden sollen. Vielen Dank dafür!
- Den dritten Platz belegt unsere Schule beim Video-Wettbewerb „Schulsportstars 2009“ in der Wertungskategorie „Publikumswertung“ mit einem Film über das Kajak-Fahren in Slowenien. Zusammen mit einigen Studierenden nimmt Herr Müllenborn, der die Teilnahme initiiert hat, nunmehr die Urkunde und einen Camcorder als Preis entgegen. – Vielen Dank den Beteiligten und denen, die für unseren Beitrag votiert haben.
- It's showtime: Mit zwei wunderbaren Aufführungen und einem großen Buffet überraschen die beiden Unterkurse der FSP an einem Abend ein neugieriges Publikum in der voll besetzten Aula. „I can show you the world, abba Teppisch einfach nix gut!“ so der Titel eines Theaterstückes des UK-A. Die sehr aufwändig inszenierte Darstellung überzeugt mit viel Enthusiasmus und Liebe zum Detail, während der UK-B eine Filmdarbietung unter dem Motto „Als auch die Männer den Wald verließen“ zeigen, in der das alte, aber immer wieder amüsante Thema des Geschlechterkampfes aufgegriffen wird. Unter der Federführung von Herrn Herrmann und Herrn Fidorra bieten beide Klassen so einen kurzweiligen, aber höchst anspruchsvollen Abend. Eine großartige Leistung!
- Auch der OK-B bietet eine Theateraufführung an und überrascht mit vielfältigen Formen der Darbietung (Schauspiel, Tanz, Musik, Gesang und Bilderpräsentation) die übrigen Studierenden, die in der Aula zusammen gekommen sind.
- Die traditionelle SV-Party mit Live-Musik lockt wieder zahlreiche Studierende sowie ca. 25 Ehemalige in die ehrwürdigen Hallen unserer Schule. Alle sind sich einig: Ein gelungener Abend.

- Mithilfe einer Agentur sind wir dabei, das Logo unserer Schule zu überarbeiten.
- Unser Kuratorium trifft sich, um Aussprache mit unserem Träger zu halten über die Schule sowie die Trägerstruktur und –verantwortung. Ein sehr aufschlussreiches Gespräch.
- Eine schwere Geburt: Unser Kollege Müllenborn ist Vater geworden, und wir freuen uns mit ihm und der Mutter über die kleine Gesa, die nun das Familienleben bereichert. Allen ein herzlicher Glückwunsch und Gottes reicher Segen.
- Dirk Bernemann, Kultautor des in den Oberkursen der HBFS thematisierten Buches „Ich habe die Unschuld kotzen sehen“ stellt sich an einer Vormittagsveranstaltung in der Aula den Fragen der Studierenden. Ein sehr aufschlussreicher Vormittag.
- „Was hat der Osterhase mit Ostern zu tun“, so die durchgängige Frage unseres Osterschulgottesdienstes in der Franziskuskirche. Mithilfe guter Texte, Spielszenen, Gebete und Musik stimmt uns der E/A 11 auf das kommende Osterfest ein, an dem wir die Auferstehung des nunmehr „wachen“ Jesus feiern. Gesammelt wird in diesem Ostergottesdienst auch für das Projekt „A bowl of Compassion e.V.“, einem Hilfsprojekt in Indien, welches unser ehemaliger Studierender der FSP Michael Saatkamp gegründet hat und nun mit Leidenschaft verfolgt.
- In den Osterferien ruht der Schulbetrieb, nur im Garten ist reges Treiben: Es sprießt und grünt, denn der Frühling ist nach der langen Winterzeit endlich da.

April 2010

- Und schon geht es los: Die Vorbereitungen auf das zentrale Abitur starten.
- Der Haushalt 2009 unserer Schule wird geprüft und für gut befunden.
- Im Rahmen eines Abi-Scherzes, den die 13er gut vorbereitet haben, wird u.a. der Wettbewerb „Anna sucht den Superlehrer“ in der Aula durchgeführt. Hier gilt es, neben Witz und Esprit originelle Ideen zu zeigen bei der Bewältigung der Wettbewerbsaufgaben. – Ein schöner und vergnüglicher Vormittag.
- Die ersten zentralen Abiklausuren werden geschrieben.
- Herr Müllenborn und Herr Riedl erhalten aufgrund einer Weiterbildung die Qualifizierung zur Sporthelferausbildung. Diese kann nunmehr ein weiteres Bildungsangebot werden im Rahmen des Sport- und Erlebnispädagogikunterrichts.
- Weiterhin führen wir Gespräche mit Interessenten, die sich auf unsere ausgeschriebene Stelle bewerben.
- Die einzelnen Gewerke unserer KP II-Sanierungsmaßnahmen sind durch die Stadt Dortmund ausgeschrieben. Bisher sind wir zeitlich ganz gut im Rennen.

Mai 2010

- Die mündlichen Prüfungen E/AHR verlaufen tadellos, nicht zuletzt wegen der hervorragenden Vorbereitung dieser Prüfung.
- Der FFK finanziert der Schule mehrere Bierzeltgarnituren, so dass bei schönem Wetter der Garten Eden genutzt werden kann. Auch wird er sich großzügig an der Neugestaltung des Innenhofs nach der Sanierung unserer Fassade beteiligen.
- Eine Wochenendfahrt nach Paris organisiert unsere Französischlehrerin, Frau Niese, für interessierte Studierende der E/AHR. – „Paris ist einfach nur himmlisch!“
- Frau Holtmann, die uns bisher in der Mediothek unterstützte, verlässt uns, da sie eine Festanstellung gefunden hat.

- Frau Lütke-meier, unsere Fachfrau für Soziale Einzelhilfe, wird 60 Jahre jung. Ihr alles Gute und einen herzlichen Glückwunsch!
- Eine weitere Mottowoche der FSP und HBFS findet vor der Zulassungskonferenz der Abschlussklassen der beiden Bildungsgänge statt.
- Von Christi-Himmelfahrt bis Pfingsten findet wieder eine erlebnisorientierte Fahrt nach Slowenien statt. 25 Studierende machen sich auf den Weg, um den Gewalten der Natur zu trotzen, Kanu zu fahren, zu klettern und zu wandern. Aufgetankt mit vielen Erlebnissen kommen alle wohlbehalten zurück. Auch die Kollegen Riedl und Müllenborn finden sich geschafft, aber hoch motiviert wieder ein. Vielen Dank für den großartigen Einsatz!
- Frau Polavskaja unterstützt uns in der Mediothek. Ihr ein herzliches Willkommen.
- Die ersten Angebote zur Ausschreibung für die energetische Sanierung der Schule trudeln ein. Jetzt wird's spannend.

Juni 2010

- Im Rahmen der Wissensbilanzierung der Schule erarbeitet eine kleine Arbeitsgruppe ein Konzept zur Optimierung unseres Vertretungsunterrichts.
- Frau Calderoni, Frau Niesse und Frau Wolf werden im Rahmen einer Hospitation des Unterrichts von Frau Potthoff besucht. Für alle ein sehr erfolgreicher Tag.
- Frau Baumeister beginnt als neue Kollegin im Bereich Sozialpädagogik ihren Dienst an unserer Schule. Herzlich willkommen!
- Auf dem traditionellen Willkommenstag werden die neuen Studierenden begrüßt und in viele Rahmenbedingungen der Ausbildungen eingeführt. Anschließend trifft man sich im Garten Eden bei herrlichem Wetter, kühlen Getränken und einer leckeren Bratwurst, welche die SV organisiert haben.
- Und schon werden die ersten Aufträge erteilt zur energetischen Sanierung unserer Schule in den Sommerferien.
- Stilvoll und festlich gestalten die E/A 13er ihre Abiturfeier, nachdem alle mit Erfolg das Abitur abgelegt haben. Nachdenklich stimmende Reden, Dank an die Kollegen, ein beeindruckendes Buffet sowie die feierliche Übergabe der Zeugnisse geben der Abendveranstaltung ihren Glanz. Anschließend wird bis in den Morgen „abgezappelt“.
- Zu einem weiteren Alumnitreffen kommen ca. 10 ehemalige Studierende der HFS und der FHP zusammen, um bei schönem Wetter im launigen Biergarten Informationen auszutauschen, Kontakte zu pflegen und „die guten alten Zeiten“ lebendig werden zu lassen.
- Auf einer Veranstaltung des BIZ-Dortmund informieren wir ca. 30 Interessierte über die Möglichkeiten der Ausbildung zur/zum Erzieher/in.
- Kurz vor den Sommerferien ist die Zeit der mündlichen Prüfungen: Bei heißem Wetter schwitzen nicht nur die Prüflinge der HBFS und der FSP sowie die BerufspraktikantInnen der FSP und E/AHR, sondern auch die Prüfer.

Juli 2010

- Die Haardt bei Haltern ist das Ziel des diesjährigen Betriebsausflugs. Wandern und Schwitzen stehen auf dem Programm, anschließend ein zünftiges Grillen im Garten Eden unserer Schule.
- E/A 11 und E/A 12 machen sich auf den Weg zu sonnigen Klassenfahrten: Die einen nach Terschelling, die anderen nach Hohensyburg.
- Leider wird es nicht gelingen, die energetische Sanierung des Hauses in den Sommerferien durchzuführen. Also werden zum Schuljahresbeginn Bauarbeiten den Auftakt mitbestimmen.

- Herr Miksch erhält vom noch amtierenden Ministerpräsident NRW den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Wir finden: Zurecht! – Herzlichen Glückwunsch!
- Mit einem Schulgottesdienst in der St. Franziskusgemeinde zur Liebe und Gerechtigkeit Gottes beginnen wir die Abschlussfeiern der HBFS und der FSP. Bei schwülen Hochsommertemperaturen fiebern die Absolventen im wahrsten Sinn des Wortes den Zeugnissen entgegen, die mit einem kleinen Beiprogramm feierlich überreicht werden. Wieder ein Tag der großen Gefühle.
- An diesem Tag verabschieden wir auch Frau Haußleiter, die nach vielen, vielen Jahren des Dienstes an unserer Schule in den Ruhestand geht. Auch zu dieser Gelegenheit finden sich einige Tränen in den Knopflöchern. Ihr ein herzliches Dankeschön für die treue und gute Arbeit an unserer Schule.
- Herr Löser vom BIZ Dortmund bietet an, regelmäßig Beratungsangebote für Studierende aller Bildungsgänge zu Fragen von Ausbildung und Studium sowie Finanzierung bereit zu halten. Ein tolles Angebot!
- Letzter Schultag, Zeugnisausgabe und großes Reinemachen: Damit beenden wir das Schuljahr, nicht ohne vorher im Rahmen unserer Wissensbilanzierung eine kurze Bestandsaufnahme zu machen.
- In den Ferien bleibt es sehr ruhig in der Schule.

August 2010

- Obwohl die neuen Fenster bereits vermessen werden, meldet die Fensterfirma Insolvenz an. Damit verschiebt sich erneut die energetische Sanierung der Schule. – Die Denkmalschutzbehörde interessiert sich für die bleiverglasten Fenster, ebenso eine Stiftung Forschungsstelle Glasmalerei, die gerne unsere alten Fenster erhalten und einlagern möchte.
- Während der Ferien wird die Schule wiederum auf Hochglanz gebracht.
- Mit herbstlichen Temperaturen und wolkenbruchartigen Regenschauern enden die Sommerferien und beginnt das neue Schuljahr. Als neuen Kollegen können wir Herrn Barg bei uns begrüßen. Herzlich willkommen!
- Leider muss das Gewerk Fenster neu ausgeschrieben werden, so dass sich die energetische Sanierung bis in den Dezember ziehen werden. Das ist der denkbar schlechteste Termin zum Sanieren, aber wir sind froh, dass wir überhaupt Geld für diese Arbeiten bekommen.

September 2010

- Die Stadt Dortmund möchte, dass zukünftig alle SchülerInnen sich auf einem Online-Portal bei einem Schulwechsel anmelden, damit zukünftig Doppelbewerbungen vermieden werden. Uns überzeugt dieses Konzept noch nicht.
- Studierende der E/AHR 12 verkaufen im Foyer zu den Pausen Kuchen, um mit dem Erlös den Opfern der Flutkatastrophe in Pakistan zu helfen. Eine gute Idee und ein beeindruckendes Engagement!
- Das Kinderprogramm beim Stadtteilstfest in Castrop-Deininghausen haben die Oberstufen HBFS bei herrlichem Wetter alleinverantwortlich gestaltet. Man ist sich einig: Ein tolles Engagement mit einer tollen Leistung! Hut ab, liebe HO's!
- Auf einer Bildungsgangkonferenz FSP diskutierten VertreterInnen von Heimen aus Dortmund und angrenzenden Städten zum Anforderungsprofil an den ErzieherInnenberuf im Arbeitsfeld stationäre Jugendhilfe. Die guten Gespräche sollen weitergeführt werden.
- Mit einer Lesung aus ihrem Buch „Born to be hype“ stellt Frau Marion Kaltenkirchen einer interessierten Zuhörerschaft das ADH-Syndrom vor.
- Das Wetter spielt mit: Mit einem Open-Air-Gottesdienst zum Thema „Im Aufwind“ starten wir unseren Sponsorenlauf- und Begegnungstag im Frieden-

baupark. Gute Stimmung, gute sportliche Leistungen und ein unterhaltsames Bühnenprogramm lassen den schönen Tag unvergesslich werden. Man munkelt, dass bis zu 6 TEUR eingelaufen wurden, eine stolze Summe.

- Mit einer Auftaktveranstaltung stellt Herr Löser vom BIZ Dortmund sein Angebot vor, regelmäßig in unserer Schule Studierende zu fragen der Aus- und Weiterbildung, des Studiums und der Finanzierung zu beraten. Ein richtig gutes Angebot!
- Klein aber fein: Zu einem Austausch lädt der Bildungsgang E/AHR die Studierenden des Bildungsgangs von Klasse 11 bis Klasse „15“ ein, und es wird ein richtig netter und anregender Abend: Für alle eine Bereicherung.
- Der Träger unserer Schule genehmigt den letzten Abschnitt der Brandschutzsanierung unseres Hauses. Damit können wir jetzt die Brandmeldeanlage installieren lassen und so die Gesamtmaße abschließen.

Oktober 2010

- Herr Solaro beginnt seinen Dienst an unserer Schule als Unterstützung in der Hausverwaltung. Herzlich willkommen!
- Viele Klassen sind in der Woche vor den Herbstferien wieder auf Klassenfahrt, sei es in Frankenau, in Carolinensiel, in Listrup oder aber in Holland. Wohlbehalten und voller guter Eindrücke kommen sie wieder zurück.
- In den Herbstferien bleibt es schön ruhig in unserer Schule. Nötige Reinigungsarbeiten werden durchgeführt.
- Innerhalb einer Lernfeldwoche erarbeitet der Unterkurs der FHP verschiedene Arbeitsfelder der HP und präsentiert sein Ergebnis sehr aufwändig und anschaulich in der Aula. Auch andere Kurse führen eine Lernfeldwoche durch (z.B. zu den Themen Konfliktmanagement oder Gelderakquirierung).
- Frau Laumann beendet ihre Tätigkeit in unserer Schule, da ihre Maßnahme ausläuft. Wir bedanken uns für ihre freundliche Unterstützung und begrüßen Frau Reiß als ihre Nachfolgerin. Auch ihr ein herzliches Willkommen!
- Wir haben eine neue Fensterbaufirma gewinnen können, so dass wir Ende November mit der energetischen Sanierung beginnen werden.

November 2010

- Wiederum wird auf einer Kuratoriumssitzung die aktuelle Situation unseres Berufskollegs thematisiert. Wiederum erhalten wir viele Anregungen und Impulse, für die wir sehr dankbar sind.
- Unser Aufzug wird aus Sicherheitsgründen nunmehr telefonisch mit dem Sekretariat verbunden. Watt mut, datt mut!
- Unsere ehemalige Kollegin Frau Haußleiter bietet an, einmal wöchentlich für unsere Studierende ein psychosoziales Beratungsangebot zu machen. Die Nachfrage ist hier sehr groß.
- Am Dortmunder Berufskollegtag besuchen uns ca. 45 interessierte SchülerInnen und einige Eltern, um sich über unser Ausbildungsangebot zu informieren.
- Und wieder sind wir mit dabei: Studierende unserer Schule helfen mit in der Backstube des Dortmunder Weihnachtsdorfes.
- Durch das Aussortieren und Abgeben überalterter Fachbücher erhalten wir eine Spende von fast 170,00 Euro.
- Durch das Sammeln von Altpapier werden wir in diesem Jahr wahrscheinlich Einnahmen haben von 930,00 Euro. „Auch Kleinvieh macht Mist!“
- Die Bezirksregierung hat mehr Flächen unseres Gebäudes als refinanzierungsrelevant anerkannt. Damit haben wir etwas höhere Einnahmen.

- Ende November beginnen die Arbeiten zur energetischen Sanierung unserer Schule. Just zu diesem Zeitpunkt wird es aber auch bitterkalt und es fängt an zu schneien – nicht die besten Arbeitsbedingungen!
- Nicht Fleurop, sondern Nikolausop heißt die gute Idee des UK-B, zu Nikolaus einem lieben Menschen in der Schule einen Schokoweihnachtsmann und einen lieben Gruß zu schicken.
- Mit adventlichen Meditationen stimmen wir uns ein auf die kommenden Weihnachtstage. In dieser hektischen Zeit tut es gut, einfach einmal inne zu halten.

Dezember 2010

- Bei sibirischen Außentemperaturen strahlt unsere Schule +6°C Wärme ab. Es wird also höchste Zeit, unser Gebäude zu isolieren.
- Auf seiner Vorstandssitzung beschließt der Vorstand des Trägers unserer Schule ein neues Logo. Dieses muss in den kommenden Tagen noch etwas verfeinert werden.
- Die schriftlichen Prüfungen für den Oberkurs der HP werden ohne Probleme durchgeführt.
- Die Fensterflügel der bleiverglasten Fenster der Schule, die ausgewechselt werden, können ausgebaut und für eine Stiftung gerettet werden. Der Rest muss leider der Flex zum Opfer fallen.
- In der Verwaltung unterstützt uns nun Frau Mohr. Ihr ein herzliches Willkommen.
- Der Winter schlägt uns ein Schnippchen: Eisige Kälte und vermehrter Schneefall verhindern ein zügiges Weiterkommen in der energetischen Sanierung unseres Schulgebäudes.
- Herr Löser von der Agentur für Arbeit bietet einen Beratungstermin an, um Studierenden bezüglich der beruflichen Entwicklung, Studiums und Finanzierung Tipps und Hilfestellungen zu geben.
- Ein angesagtes Schneewetter (namens „Petra“) sorgt dafür, dass wir an einem Tag den Unterricht schon mittags beschließen. Und das war im Nachhinein gut so!
- Der UK-A gestaltet unter der Federführung von Frau Ullmann einen weiteren Teil des Treppenhauses neu. Viel schöne Farbe für einen tristen Aufgang.
- Unter dem Thema „Licht bringt Frieden“ feiern wir am letzten Schultag wieder in der St. Franziskus-Kirche einen vorweihnachtlichen Gottesdienst und bereiten uns so auf das kommende Fest und die Ferien vor. Die Kollekte von fast 280,00 Euro geht wiederum nach Indien an das Hilfsprojekt „A bowl of compassion e.V.“ unseres ehemaligen Studierenden Michael Saatkamp.
- „Zwischen den Jahren“ bleibt es ruhig in der Schule, alles fällt in den verdienten Winterschlaf.

31.12.2010